



Zunft zu Safran  
Luzern

## Fakten zur Fritschi-Tagwache am Schmutzigen Donnerstag

- 200 beteiligte Personen in den unterschiedlichsten Rollen, angefangen beim Fritschivater, über die Fritschifamilie, welche von Neuzünfflern dargestellt wird, bis zu den zahlreichen Helfern im Hintergrund.
- 1'000 kg Orangen, die anlässlich des Orangengewitters auf dem Kapellplatz beim Fritschibrunnen, auf dem Fritschi-Zug und natürlich am Nachmittag auf dem Fritschi-Umzug des LFK verteilt werden.
- 13'600 Willisauer-Ringli, die zusammen mit den Orangen verteilt werden.
- 100 kg staubfreies Kornspreu, welches schaufelweise den dem Fritschi-Wagen zu nahe kommenden Zuschauern vorzugsweise hinten in die Jacken gefüllt wird.
- 60 Mannstunden werden für den Aufbau und das Schmücken des Fritschiwagens aufgewendet. Dies ist eine der ehrenvollen Aufgaben der Neuzünffler. Kleinere Neuzünffler-Jahrgänge werden dabei von ihren Vorgängern unterstützt.
- 1'500 gelb-rote Papierrosen schmücken den Fritschi-Wagen. Diese hat der aktuelle Neuzünffler-Jahrgang in Heimarbeit zu produzieren.
- 6 Ster Fichtenäste und 14 kleine Tännchen werden für die Dekoration des Fritschi-Wagens benötigt.
- 4 kräftige Pferde (Freiberger oder Shire Horses) ziehen den Fritschi-Wagen, der sogar als 6-Spanner gefahren werden könnte.
- 3 Mal umrundet der Fritschi-Wagen beim Fritschi-Umzug des LFK den Fritschi-Brunnen auf dem Kapellplatz, wo sich gemäss Überlieferung das Grab von Bruder Fritschi befinden soll.
- 300 Telefonbücher werden jedes Jahr zu 210 kg Fötzeli verarbeitet.
- 5,3 Millionen Fötzeli regnen beim Orangengewitter auf den Kapellplatz. Die Zündung erfolgt elektrisch. Um eine Klumpenbildung zu verhindern werden die Fötzeli mit Talgpuder behandelt. Dies ist ebenfalls eine Aufgabe der Neuzünffler.

